

STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST  
Postfach 10 09 20 | 01079 Dresden

**Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)**  
L-1053/1/141-2016/

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Dresden,  
08. August 2016

Kleine Anfrage des Abgeordneten Falk Neubert, Fraktion DIE LINKE

Rechtsanwälte

Thema: Exmatrikulationen an sächsischen Hochschulen (Nachfrage zu DS 6/5317)

Sehr geehrter Herr Präsident,



namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Was sind die Gründe für die ungeheuer hohen Zahlen an Exmatrikulationen von Studierenden ohne erworbenen Hochschulabschluss in den letzten Jahren?



Die genauen Gründe sind nicht bekannt. Dazu ist anzumerken, dass die individuellen Gründe für Exmatrikulationen ohne Hochschulabschluss von den Hochschulen nicht erfasst werden.

Jedoch lassen sich die Motive auf folgende Bereiche aggregieren:

- Leistungsprobleme;
  - Finanzierungsprobleme;
  - mangelnde Studienmotivation (die Studierenden können sich nicht oder nicht mehr mit der gewählten Studienrichtung identifizieren oder sind mit den Berufsaussichten unzufrieden, teilweise bestehen auch falsche Erwartungen).

Zu berücksichtigen ist außerdem, dass viele dieser Studierenden ihr Studium nicht endgültig aufgeben, sondern es lediglich unterbrechen bzw. es an einer anderen Hochschule fortsetzen.

**Frage 2: Wie viele Studierende, die noch keinen Hochschulabschluss erworben haben, wurden jährlich zwischen 2000 und 2009 durch die Hochschulen exmatrikuliert? (Bitte tabellarisch einzeln aufschlüsseln nach Hochschulen.)**

Die Antwort auf Frage 2 ist der Anlage 1 zu entnehmen.

**Hausanschrift:**  
Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst  
Wigardstraße 17  
01097 Dresden

[www.smwk.sachsen.de](http://www.smwk.sachsen.de)

### **Verkehrsanbindung:**

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Hintereingang der Wigardstraße 17. Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

\*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente.

**Frage 3: Wie viele Studierende exmatrikulierten sich jährlich freiwillig ohne Studienabschluss zwischen 2000 und 2009? (Bitte tabellarisch einzeln aufschlüsseln nach Hochschulen.)**

Die Antwort auf Frage 3 ist der Anlage 2 zu entnehmen.

**Frage 4: Wie viele Exmatrikulationen wurden jährlich zwischen 2000 und 2009 nach § 21 Abs. 2 Nr. 7 HSFG (Abschlussprüfung oder einen in der Prüfungsordnung vorgesehenen Leistungsnachweis endgültig nicht bestanden und nicht in einen anderen Studiengang immatrikuliert) von den Hochschulen ausgesprochen? (Bitte tabellarisch einzeln nach Hochschulen aufschlüsseln.)**

Die Antwort auf Frage 4 ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Eva-Maria Stange

Wie viele Studierende, die noch keinen Hochschulabschluss erworben haben, wurden jährlich zwischen 2000 und 2009 durch die Hochschulen exmatrikuliert?

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Universität Leipzig		Daten nicht vorhanden.			4.348	4.416	4.291	3.989	3.815	3.308
TU Dresden	3.202	3.503	3.906	3.977	4.625	5.044	5.173	4.978	3.967	3.333
TU Chemnitz	699	834	917	980	1.130	1.177	1.097	1.064	1.157	955
TU Bergakademie Freiberg	329	397	444	446	567	632	619	435	426	432
HTW Dresden	499	554	524	453	489	609	554	640	634	498
WH Zwickau	65	81	73	105	72	143	72	103	65	22
HS Zittau/Görlitz	228	223	218	257	306	205	294	278	280	303
Palucca HS für Tanz Dresden	16	22	15	10	16	14	9	17	13	12
HS für Bildende Künste Dresden		Daten nicht vorhanden.							17	26
HS für Musik Dresden		Daten nicht vorhanden.					50	55	67	55
HS für Musik und Theater Leipzig	3	4	4	4	1	3	5	9	47	46
HS für Grafik und Buchkunst Leipzig	Daten nicht vorhanden.	5	5	5	4	5	6	5	8	10

Die Hochschule Mittweida und die HTWK Leipzig haben hierzu Fehlmeldung erteilt.

Wie viele Studierende exmatrikulierten sich jährlich freiwillig ohne Studienabschluss zwischen 2000 und 2009?

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Universität Leipzig			Daten nicht vorhanden.		2.354	2.387	2.268	2.043	1.872	1.639
TU Dresden	778	778	818	838	966	1.005	943	899	800	706
TU Chemnitz	480	635	692	739	847	837	769	704	810	677
TU Bergakademie Freiberg	328	397	444	446	567	629	606	430	425	420
HTW Dresden	357	412	386	311	331	373	363	446	381	386
WH Zwickau	131	165	164	220	137	214	125	181	151	124
HS Zittau/Görlitz	138	156	129	175	200	128	156	156	163	207
Palucca HS für Tanz Dresden	14	21	10	9	10	9	3	13	8	7
HS für Bildende Künste Dresden				Daten nicht vorhanden.					17	25
HS für Musik Dresden				Daten nicht vorhanden.			47	51	62	52
HS für Musik und Theater Leipzig	3	4	4	4	1	3	5	9	46	42
HS für Grafik und Buchkunst Leipzig	Daten nicht vorhanden.	5	4	5	4	4	6	4	5	5

Die Hochschule Mittweida und die HTWK Leipzig haben hierzu Fehlmeldung erteilt.

Wie viele Exmatrikulationen wurden jährlich zwischen 2000 und 2009 nach § 21 Abs. 2 Nr. 7 HSFG von den Hochschulen ausgesprochen?

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Universität Leipzig			Daten nicht vorhanden.		178	151	157	182	203	109
TU Dresden	234	246	399	319	413	328	566	580	465	287
TU Chemnitz	46	47	60	73	63	72	75	80	159	106
TU Bergakademie Freiberg	17	14	7	13	20	12	27	25	42	44
HTW Dresden	142	142	138	142	158	236	191	194	253	112
WH Zwickau	36	30	38	59	46	46	19	44	29	17
HS Zittau/Görlitz	69	52	51	70	90	67	103	96	84	62
Palucca HS für Tanz Dresden	0	1	1	1	0	2	1	0	3	0
HS für Bildende Künste Dresden			Daten nicht vorhanden.						0	0
HS für Musik Dresden			Daten nicht vorhanden.				1	0	1	0
HS für Musik und Theater Leipzig			Daten nicht vorhanden.						1	4
HS für Grafik und Buchkunst Leipzig	Daten nicht vorhanden.	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Die Hochschule Mittweida und die HTWK Leipzig haben hierzu Fehlmeldung erteilt.